

Verkehrsberuhigung auf Quartier- und Ortsverbindungsstrassen Gemeinde Bolligen

Projektbeschreibung

In der Gemeinde Bolligen existierten verschiedene Geschwindigkeitsregimes, so unter anderem auch die seit 1.1.2004 nicht mehr zulässigen Tempo-40-Zonen. Der Gemeinderat beschloss deshalb, eine Planung für einheitliche und flächendeckende Tempo-30-Zonen ausarbeiten zu lassen. Nach einer Bestandesaufnahme erfolgte die Erarbeitung der Zielsetzungen, des Konzeptes und des Massnahmenprojektes in einem partizipativen Verfahren mit einer Begleitgruppe mit Vertretern aus verschiedenen Interessensbereichen: Schulkommission, Gewerbe, Landwirtschaft, Öffentliche Verkehrsbetriebe, Verkehrskommission etc.

Auftraggeber

Einwohnergemeinde Bolligen

Zeitraum

2003 - 2008

Investitions- und Baukosten

-

Leistungen

- Bauprojekt, Submission, Bauleitung
- Begleitung partizipativer Prozess
- Verkehrsplanung, allgemeiner Tiefbau
- Mitwirkungsverfahren, Einspracheverhandlungen

Charakteristische Angaben

- Ausführung in 3 Etappen
- Gesamtkonzept für Privatverkehr, öffentlicher Verkehr sowie Fuss- und Veloverkehr

